

nach lehrde/etlich vngesallen erfolge zu wissen/dieweil der Feynz die beschoss/
so kunt man dar vnder von wegen der springende stücke/nicht befreit seyn/
zum anderen/so spalten die ober welssden vndt brochen von dem geweldt ihres
eygen geschoss/in solcher weis das man dar obē noch dar vnder frey wahr.

Zum dreyten/so werden die plaken alßman darauß schoß so vervuldt mitte
vauch/das nicht kunde gesehen werden was man thut/ auch von grosser sticke
heyt dar nicht bleiben kunt/vndt dar lufft locher gemacht wahren/doch hollße
es nicht gegen solch vngesall zu versehen/so hatt man dar nach die plaken nicht
rechte ober einander gebauwt/ aber die mittelplaz was mehr hinderwark dat/
die vnderplaz/vndt den obenplaz was mehr hinderwark dan der mittelplaz/
also das die plaken ober offen seyn sonder oberwelbt/ allein werden die ober-
welbt gelegt in den Wall dar hinder steht gelych im 25 punct der grunten re-
sung/des 2 Capittels gesagt ist/vmb dar vnder aus regen vndt schne auch hinc
der Sonen moge seyn/vm das Geschus Kugel vndt andere ding dar zu
drincke in trucken zu stellen.

Welange die steyne steigen die etliche ganz vnbeschlossen vndt blosslegen/
vmb von dem oberplaz nach dem vnderplaz/nach dem mittelplaz zu komen/
die ist sonder verickel/der Feynz dar in kommt/oder durch listige anschlag inden
selbigen mittelplaz/so kan er fort komen ober den hochen Wall/in die Festung/
sonder das jme einig gebau belette/darum habe ich in der vorschriben grund-
reyssung/ven selbigen steigen mit ein Maur abgesondert/also das der mittel-
plaz mit ehn thur vordem obern platz kan gescheyden seint.

Angehende die scharre der drey plaken/hat man erzeit also gemacht/das zum
engsten der selben kam aus außsterste endender Brustwehr/forder nach die inner-
schitten breiter vndt breiter.

Das 8. Verfehl von rechte vndt crume umhangen.

Etliche haben geacht das soman mit die streyhecken ein grosse rechte vni-
hang will beschirnen vor dem sturmien des Feynz/das den streyheck mitte-
schissen die ander streyheck/Geschoss/oder Vollwerck zu grosse schaden solten:
thun/vmb gegen welches sie zum vor sehen geben die grosse vnhang im mittel/
ein aufwendig Vollwerck/also das ieder helfft kann in der Linia dar die Voll-
wercken vnhangen aus gezogen seyn/als in der Figur hir im Kupferblatt
x/vnde auf L zu 1. so auch nach x alda ieder helfft des vnhangs ein streyhe-
cke/also bedeckt das man von die eine zu die ander nicht sehen kan.

Hier